

Franckesche Stiftungen zu Halle

Andächtiger Seelen Vollständiges Gesang-Buch

Spieckermann, Adam Jakob

Zittau und Leipzig, 1780

VD18 13158457

Ein andächtiges kind erkennt die immerwährende güte Gottes.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:obv:ha33-1-203287](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:obv:ha33-1-203287)

Ein andächtiges kind erkennet die immerwährende gute Gottes.

Die gute des Herrn ist, daß wir nicht gar aus sind, seine barmherzigkeit hat noch kein ende, sondern sie ist alle morgen neu, und seine treu ist groß, Klagl. Jer. 3, 22. 23.

Gott, wie groß ist deine gute, daß menschenkinder unter dem schatten deiner flügel trauen. Sie werden trunken von den reichen gütern deines hauses, und du tränkest sie mit wollust, als mit einem strom. Nun solche gute habe ich auch erfahren, mein Gott! sie ist bey mir alle tage, alle stunden, alle wochen, ja alle jahre neu gewesen. Deine gute hat mich, da ich geboren war, wie eine pflegmutter auf die armen genommen, und hat mich erzogen. Deine gute hat mich in der jugend an der hand geführet, und aller orten begleitet. Deine gute hat in den erwachsenen jahren mich versorget, erhalten, ernähret, und mir viel gutes beschereet. Ja, deine gute hat bis auf diesen tag und stunde, da ich vor dir sitze, über mir geschwebet, deine leuchte hat über mich geschienen, und mich mit segnen, gnade und trost erfüllet. Diese deine gute hat mich oftmals bewahret für unglück und schaden, deine gute und treue hat mich allwege behütet, und ist

mit mir aus- und eingegangen, damit mir kein leid widerfahren mögte. Diese deine gute hat auch meine seele mit himmlischem lichte ausgeschmücket, durch dein wort mich erleuchtet, durch den heiligen Geist mich geheiligt, und zu deiner wahren lebendigen erkenntniß gebracht. Ach, mein Gott! laß deine gute ferner über mich walten, und verlaß mich nicht in meinem alter, wenn ich grau werde, laß deine gute und treue mich begleiten bis in den tod, bis sie meine seele zur erquickung in deinen schoos, und meinen leib zur ruhe in die erde gebracht hat. Laß deine gute mich auch zur buße leiten, daß ich in betrachtung der empfangenen wohlthaten dir mein hertz zur wohnung, und meine seele zum eigenthum übergebe. Nach aler deiner gute erbarme dich über mich, wenn ich aus schwachheit vielleicht fehlen und sündigen sollte. Bringe mich nach deiner barmherzigkeit wiederum auf den weg zur buße und des friedens, und laß mich deiner gnade genießen, hie zeitlich und dort ewig. Vor alle deine mir erwiesene gute dancke ich dir, und lobe dich von grund meiner seelen. Nicht allein lobe ich dich allhie, dieweil ich lebe, ich will dich, o gütiger und barmherziger Gott, auch preisen in alle ewigkeit, amen.

Darum